

Amulett

EMK/4.465



Volkskundemuseum Wien

Amulett // el-cy: fylachtó

Das Amulett ist ein aus schwarzer Wolle geknotetes Kreuz mit einer kleinen, gleichfarbigen Fadenschleife am oberen Ende.
Das Objekt stammt aus dem Kloster Agios Minas auf Ägina.
Das Amulett wurde 1991 in einem Fachgeschäft für Kirchenbedarf in Paphos erworben.

H: 3 cm

Objektklasse

Amulett

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Griechenland

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Agios Minas (Kloster)

[GEONAMES](#)

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Paphos

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1991

Material

Wolle

Technik

Flechten

Abbildung

Kreuz

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 228.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Amulette publiziert als "Amulette, philaktó; EMK 4.464 - EMK 4.466

Drei auf gleiche Art durch Verknoten von Wolle hergestellte, kreuzförmige Amulette, je eines rosafarben, schwarz und hellblau, am oberen Ende je eine Schlaufe; rezent; 1991/Paphos (Ierá Moní Ágiou Miná, Ägina); H 2,7-3 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Amuletten finden Sie hier.](#)